



Erste Herren des TuS Tarmstedt schaffen den Aufstieg in die 1.Bezirksklasse



Die erste Herren der Tischtennispartie des TuS Tarmstedt schafft den Aufstieg in die 1.Bezirksklasse. In der Aufstellung Jens Lerke, Volker Krentzel, Helge Kellersmann, Patrick Hashagen, Andre Komelkov und Dirk Thiele konnte der perfekte Saisonabschluss erzielt werden. Es waren zwei hart umkämpfte Spiele, die letztendlich zum verdienten Aufstieg führten. Am Freitag spielte man zuerst gegen die Mannschaft von Post SV Stade IV. Ein in jeder Hinsicht spannendes Spiel, was man mit 9:5 gewinnen konnte. Trotzdem man bei der Mannschaft vom TuS die Nervosität erkennen konnte, zeigte sich die Spieler als eine Einheit und puschten sich egal in welcher Lage zum Sieg. Beste Spieler an diesem Abend, waren Volker Krentzel und Helge Kellersmann. Am Samstag ging es dann zum höherklassigen VFL Sittensen II, die in ihrem ersten Spiel die Stader Mannschaft mit 9:7 bezwingen konnte. Also ein absolutes Endspiel um Abstieg oder Aufstieg. Ein Szenario was man sich aus Zuschauer und Spieler Sicht nicht besser hätte wünschen können. Das Spiel selber toppte aber noch die Erwartungen und wurde zum absoluten Krimi. Nach den Doppeln gingen die Gastgeber zunächst mit 2:1 in Führung. Jens Lerke und Volker Krentzel drehten durch Ihre Siege den Spieß um, sodass es 3:2 für Tarmstedt stand. Im mittleren Paarkreuz konnten die Mannen aus Sittensen die Oberhand behalten und drehten den Spielstand wieder auf 4:3. Tarmstedt aber, schlug durch Andre Komelkov und Dirk Thiele wieder einmal zurück und es stand jetzt 5:4 für den TuS. Sieg und Niederlage folgten dann im oberen Paarkreuz, wo Jens Lerke den stark aufspielenden Andreas Kröger unterlag und Volker Krentzel sich gegen Martin Dodenhof keine Blöße gab. Beim Zwischenstand von 6:5 ging es nun darum den Vorsprung auszubauen, doch die Spieler aus Sittensen waren absolut Nervenstark und gewannen beide Spiele und brachten dadurch sich wieder mit 7:6 in Führung. Der stark aufspielende Andre Komelkov glich zum 7:7 wieder aus. Jetzt waren die Stimmung und die Spannung auf dem

Höhepunkt. Zuschauer beider Lager waren absolut am mitfiebern und feuerten so laut wie es ging Ihre Spieler an. Dirk Thiel und das Doppel Volker Krentzel mit Partner Jens Lerke, wollten in den letzten beiden Partien unbedingt einen Sieg erzielen um den Traum wahr werden zu lassen. Das Doppel ging leider verloren und am Nebentisch stand es 2:1 Sätze gegen Dirk Thiele. Dieses wichtige Spiel musste unbedingt von beiden Seiten gewonnen werden um aufzusteigen oder nicht abzustiegen. Jetzt wurde jeder Punkt frenetisch bejubelt und beide Lager hielt es kaum noch auf den Bänken. Am Ende ein Fünfsatzkrimi mit dem besseren Ende für den sehr gut aufgelegten Dirk Thiele. Ein 8:8 Unentschieden zum Aufstieg mit 31.29 Sätzen für den TuS. Sport ist so dramatisch und schön, kann aber auch so sehr brutal sein. Beide Mannschaften hätten es verdient gehabt Ihr Ziel zu verwirklichen, doch am Ende gibt es eben nur einen Sieger. Die Spieler aus Sittensen zeigten einmal mehr Ihre Größe, indem Sie dem TuS fair zum Aufstieg gratulierten, obwohl Sie natürlich sehr niedergeschlagen waren. Am Ende aber ein tolles Spiel was mehr als nur Werbung für diesen Sport gemacht hat. Dramatik, Spannung, Spaß und Fairness war alles vertreten, sodass man sagen kann, dass keiner das Kommen in die Halle bereut hat.